

## Materialliste für das Fach Kunst

### Informationen zum „Materialpool/Materialgeld“

#### 1. Anzuschaffende Grundausrüstung:

- 12-teiliger Pelikan-Farbkasten mit Deckweiß
- 3 Borstenpinsel in unterschiedlichen Größen (etwa 4, 12 und 16)
- 3 spitz zulaufende Haarpinsel in unterschiedlichen Größen (etwa 2, 6 und 10)
- 3 Bleistifte der Härte B in unterschiedlichen Stärken (etwa B2, B4, B6)
- schwarzer Fineliner (0,4 mm)
- 1 Skizzenheft, DIN A4, Lineatur 20 (blanko), Premium 90 g Papier, 32 Blatt (z.B. von *Clairefontaine*, Artikelnummer: 331620C)

Das Skizzenheft wird auf vielfältige Weise genutzt, z.B. für zeichnerische Übungen und Entwürfe für größere Arbeiten, für schriftliche Schul- und Hausaufgaben, aber auch zum Einkleben von Arbeitsmaterialien und Abbildungen.

Ein Lappen/Schwamm zum Abtupfen der Farbe sollte vorhanden sein, ggf. auch ein altes Hemd/ T-Shirt, das schmutzig werden darf.

Ein Zeichenblock wird nicht benötigt, da die Fachschaft Kunst unterschiedliche Papiere für verschiedene Mal-, Zeichen- und Drucktechniken bereitstellt.

***Alle Materialien sollen bitte in einen Leinenbeutel (mit Namen versehen!) gewickelt und mit einem Gummiband verschlossen werden. Bitte keine Schuhkartons verwenden, da sonst der Platz in den Klassenschränken der Fachräume nicht ausreicht!***

#### 2. „Materialpool/Materialgeld“ und Kopiergeld

##### ▪ Was ist überhaupt der „Materialpool“?

Der Materialpool des Faches Kunst stellt eine **Sammlung verschiedener Materialien** dar, welche den Schüler\*innen unserer Schule für den Kunstunterricht zur Verfügung gestellt werden und somit nicht von jedem einzeln angeschafft werden müssen. Aus guten Gründen hat die Fachschaft Kunst vor vielen Jahren den Aufbau eines solchen Materialpools in einer Fachkonferenz beschlossen und sammelt seither zum Schuljahresbeginn einen **halb- bzw. jährlichen Beitrag** ein, um Materialien für den Unterricht anschaffen und vorrätig halten zu können.

##### ▪ Welche Beiträge werden eingesammelt?

- ✓ **Klassen 5 – 11: jeweils 2 € pro Halbjahr**
- ✓ **Kurse in der O1/Q2: je nach Art des Kurses (Ergänzungs- oder Prüfungskurs) und Bedarf (ggf. abhängig von Kursthemen) etwa 2 € pro Halbjahr**

Findet der Kunstunterricht nur epochal statt (z.B. 1-stündiger Unterricht in Klasse 6 und 9), dann wird auch nur für ein Halbjahr eingesammelt. Alle Fachkollegen verwalten während eines laufenden Schuljahres das von ihnen eingesammelte Geld und tätigen davon auch die Einkäufe, die in den gemeinschaftlich genutzten Materialpool fließen. Am Ende eines jeden Schuljahres wird dann der Fachobfrau eine Abrechnung über Einnahmen und Ausgaben vorgelegt. Die Fachobfrau erstellt dann eine **Gesamtabrechnung** (i.d.R. in den Sommerferien). Überschüssiges Geld wird zu Beginn eines neuen Schuljahres darauf verwendet, den Materialpool durch einen „Großeinkauf“ wieder aufzustocken. Die Finanzbilanz des Materialpools wird jährlich auf einer Fachkonferenz vorgestellt, sodass gegenüber Eltern- und Schülervertretern für Transparenz gesorgt ist.

##### ▪ Was enthält der Materialpool im Einzelnen?

Bei den Materialien handelt es sich in erster Linie um solche, die verbraucht werden, aber auch um einige Utensilien, die teils schnell verschleißen. Unter **Verbrauchsmaterialien** fallen z.B. verschiedene Papiere und Kartons, Aquarell- und Acrylfarben, Ölpastellkreiden, Zeichenkohle, Bunt- und Graphitstifte, aber auch Kleister, Klebstoff, Gips, Ton und Draht.

**Gebrauchsgegenstände** wie z.B. Federhalter und Zeichenfedern, Aquarell- und Acrylpinsel oder Linolschnittwerkzeuge werden wie viele der anderen genannten Materialien zumeist in Klassensatzstärke in abschließbaren Materialschränken vorrätig gehalten und bei Bedarf von dem eingesammelten Geld wieder aufgefüllt.

Somit hat jede Klasse/jeder Kurs während des Kunstunterrichts jederzeit Zugriff auf einen umfangreichen Materialpool. Und in berechtigten Ausnahmefällen (z.B. Krankheit eines Schülers) können Materialien oder Werkzeuge auch entliehen werden, damit Schüler eine praktische Arbeit zuhause fertig stellen können.

**Nicht inbegriffen** in diesen Materialpool sind unter Punkt 1 erwähnte Bleistifte und der normale Farbkasten samt den dazu gehörenden Haar- und Borstenpinseln.

Auch für den Kunstunterricht angefertigte Kopien gehören **nicht** zum Materialpool, sodass von den Fachlehrern **zusätzliches Kopiergeld** eingesammelt wird, wie es auch in allen anderen Fächern üblich ist.